

Bericht

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 19.08.2021

1. Gegenstand des Berichtes: Abschlussbericht zur Empfehlung der BVV, Ds-Nr.2500/VIII aus der 54. BVV vom 25.03.2021

Mehr Angebote für Schuldnerberatung

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Der Empfehlung wird nicht gefolgt, da die Notwendigkeit für eine Verstärkung der Beratungsangebote nicht gesehen wird.

Das Land Berlin und der Bezirk haben bereits eine umfassende Schuldnerberatung im Bezirk finanziert. Der Ausschuss für Soziales und Stadtteilarbeit hatte in dieser Wahlperiode zwei Mal die Gelegenheit, sich von der Arbeitsfähigkeit einen Eindruck zu verschaffen. Soziale Lagen, Angebote und Beratungen wurden ausführlich dargestellt.

Ein zweiter Standort wurde in Marzahn Nord geschaffen. Eine darüber hinausgehende Aufstockung ist aus Sicht des Bezirkes aktuell nicht erforderlich.

Im Bezirk nimmt sich seit einigen Jahren die professionelle Schuldnerberatung Julateg Finsolv Marzahn / Hellersdorf e.V. dieser Problematik an. Der Verein hat sich ausschließlich auf das Gebiet der Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung spezialisiert. Sie ist Ansprechpartnerin für die Bürgerinnen und Bürger des Bezirks und bietet zudem Sprechstunden in Stadtteilzentren an, mit denen sie eine entsprechende Kooperation geschlossen hat. Eine Erweiterung der Kooperation auf alle Stadtteilzentren und das Projekt Respekt und Halt der Wuhletal gGmbH wird angestrebt und kann entsprechend der Nachfrage der Bürgerinnen und Bürger umgesetzt werden.

Thomas Braun
Stellvertretender Bezirksbürgermeister

Juliane Witt
Bezirksstadträtin für Weiterbildung, Kultur,
Soziales und Facility Management